

PHAIDRA - Data Management und Data Archiving

Susanne Blumesberger (UB, Universität Wien)



Phaidra ist das Repository zur dauerhaften Sicherung von digitalen Beständen an der Universität Wien

Featured collections



E-Books on Demand

In dieser Collection finden Sie die im Rahmen des Services eBooks on Demand (EOD) digitalisierten Bücher der Universitätsbibliothek Wien.



u:scholar

In der u:scholar-Collection von Phaidra finden Sie weltweit frei zugängliche wissenschaftliche Publikationen von Forschenden der Universität Wien.



Digitales Forschungsarchiv Byzanz

Das Ziel des Digitalen Forschungsarchiv Byzanz ist es, das Byzantinische Reich fotografisch möglichst umfangreich zu erfassen und zugänglich zu machen.

Kontakt

phaidra@univie.ac.at

Bei technischen Fragen steht Ihnen unsere Support-Adresse zur Verfügung:
support.phaidra@univie.ac.at

[Policy von Phaidra](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

[Serviceseite](#)

Zum Testen steht Ihnen im Universitätsnetz eine [Testversion](#) von Phaidra zur Verfügung.

Sie sind hier: » [Universität Wien](#) » [Forschungsunterstützende Services der Universitätsbibliothek](#)

Konzeption und Durchführung



Wir unterstützen Sie in der Startphase Ihres Forschungsvorhabens:

- Informationsgewinnung
- Datenmanagement
- Datenarchivierung

Publikation und Identifikatoren



Machen Sie Ihre Publikation frei zugänglich!

- Open Access Publikation
- DOI
- ORCID

Resonanz und Sichtbarkeit



Dokumentieren Sie Ihren Forschungs-Output und optimieren Sie Ihre Sichtbarkeit:

- [Forschungsinformationssystem](#)
- [Bibliometrische Services](#)

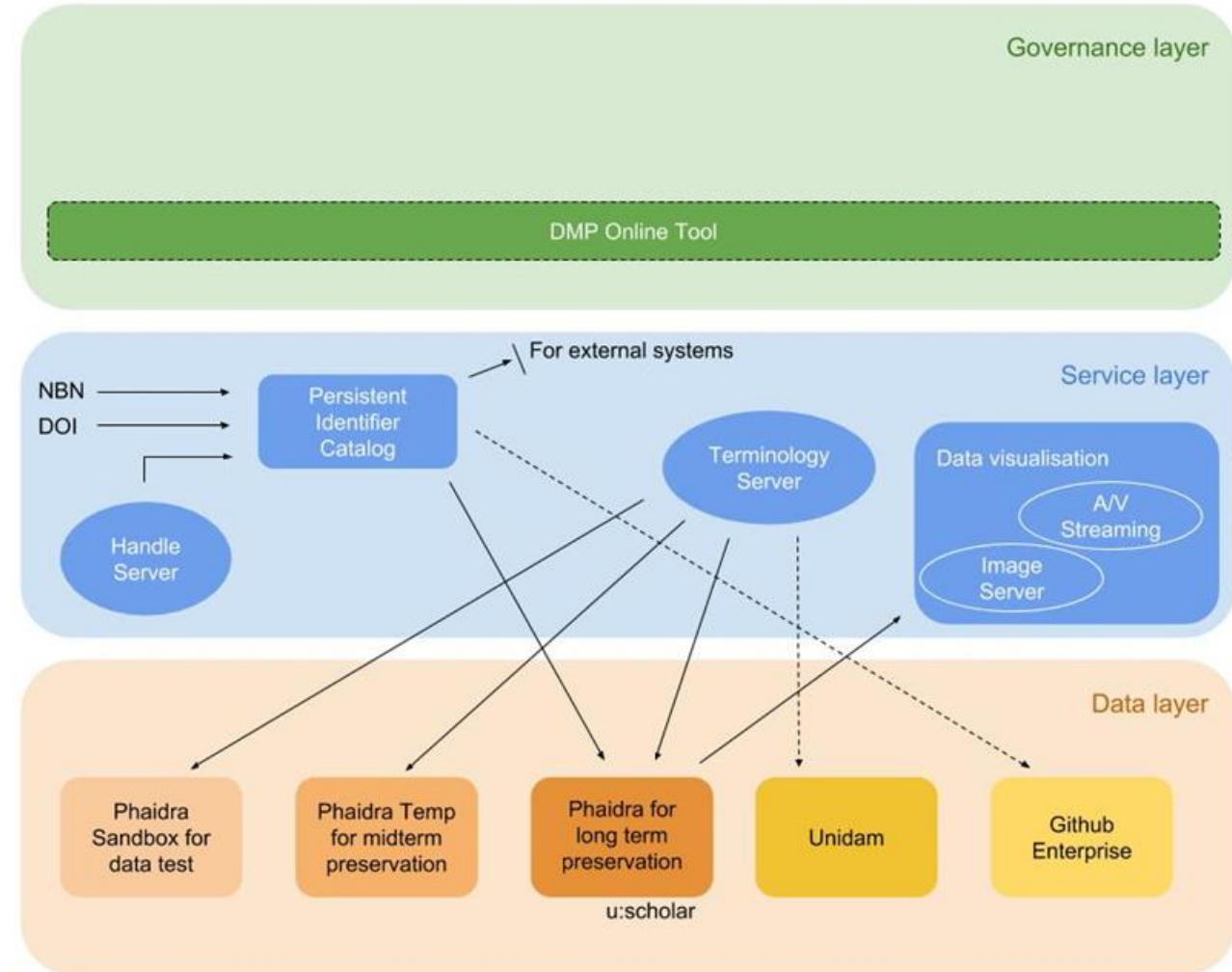
Kontakt

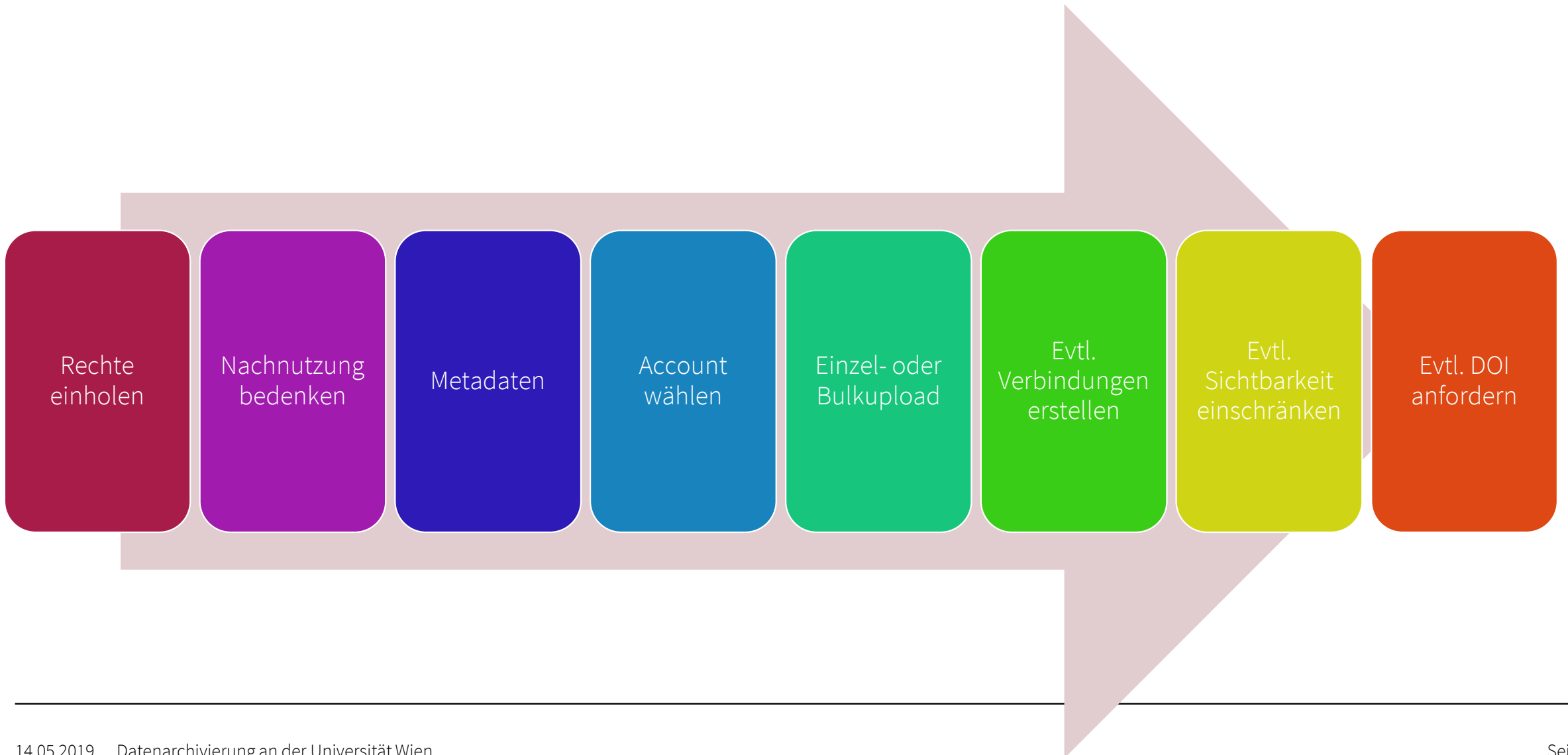
Universitätsbibliothek Wien
Universitätsring 1
1010 Wien
T: +43-1-4277-15140 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
helpdesk.ub@univie.ac.at

Systeme an der Universität Wien

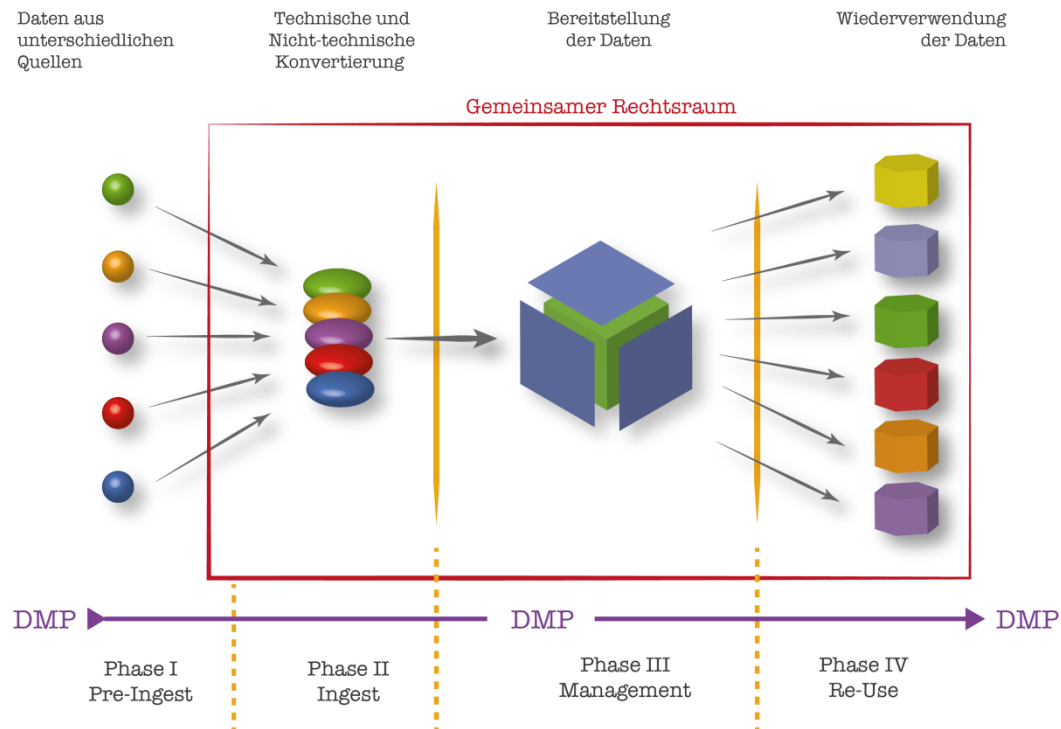
- Repositories
 - Phaidra
 - LZA
 - Temp
 - Sandbox
 - Unidam
 - Github
- Services
 - PI (Handle, DOI, URN)
 - Streaming/Image Server
 - Terminology Server

<http://phaidra.univie.ac.at/o:527326>





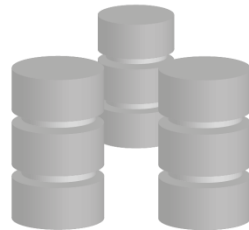
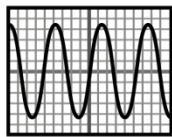
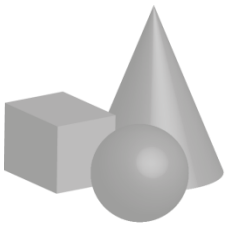
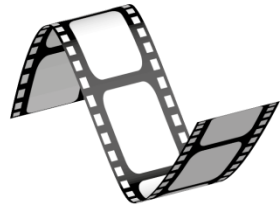
Workflow Modell: Übersicht



- Pre-Ingest: Daten werden in der bestmöglichen Qualität erstellt
- Ingest: Übergabe der Daten von der Produktion zum Datenmanagement
- Management: Die Daten werden über eine bestimmte Zeit in der übergebenen Qualität den aufbewahrt.
- Re-Use: Die Daten werden für eine bestimmten Zweck an berechtigte BenutzerInnen übergeben

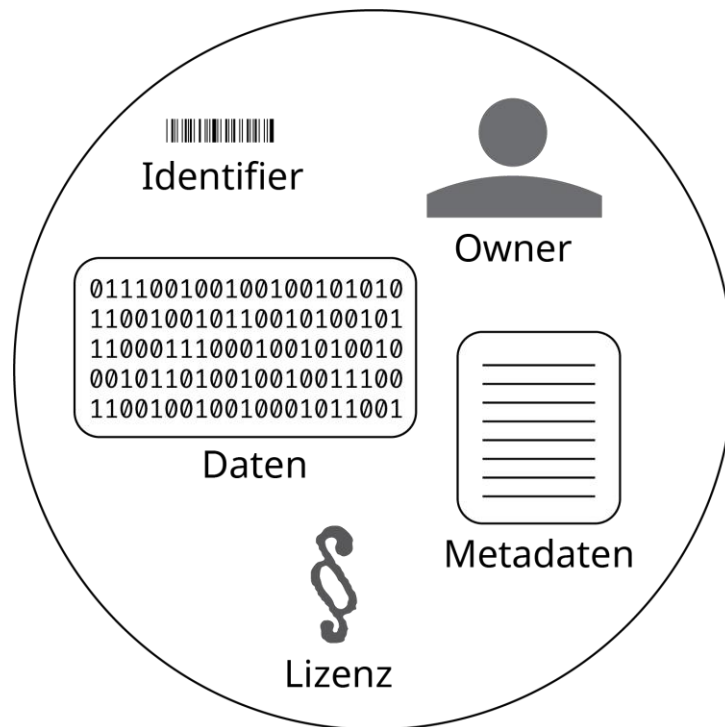
<http://phaidra.univie.ac.at/o:514807>

Workflow Modell: Pre-Ingest



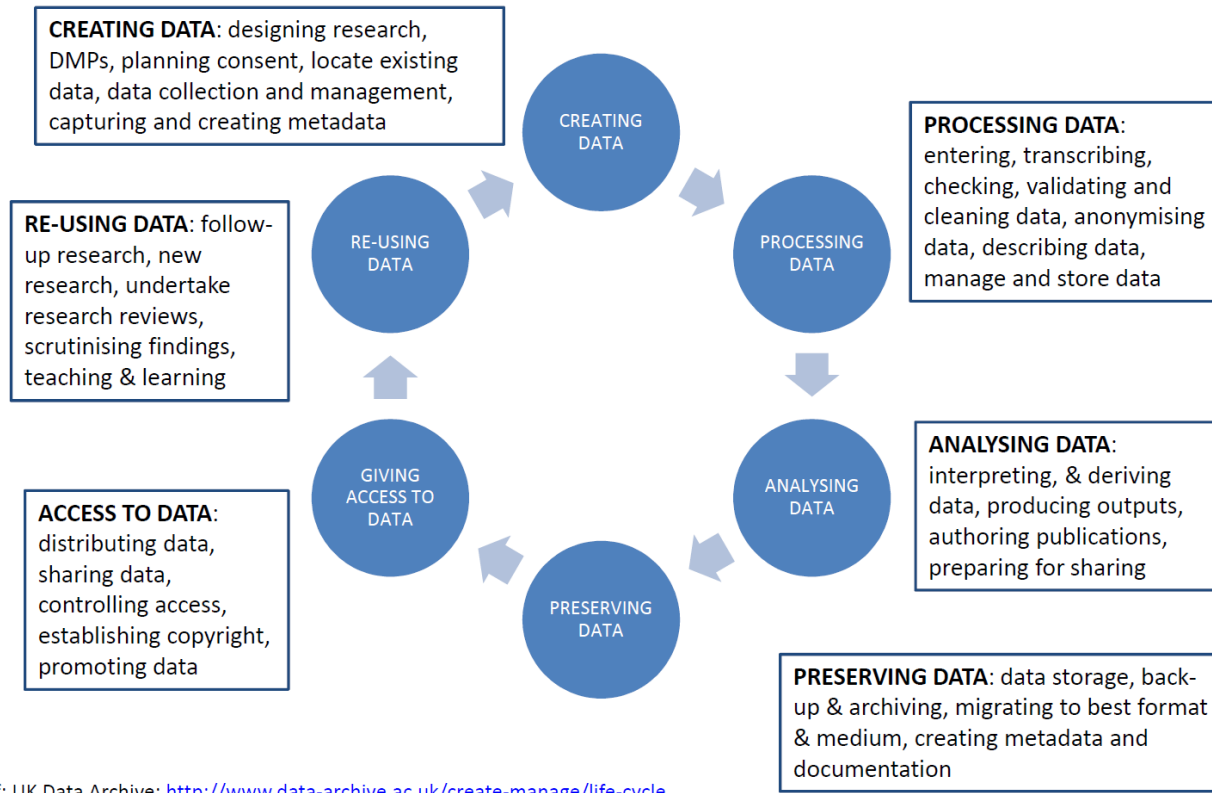
- Daten und der Prozess der Erzeugung stehen im Vordergrund, nicht die Datenarchivierung
- Verschiedene Formate werden erzeugt. Offene Formate sind zu bevorzugen.
- Juristische Fragestellung so früh wie möglich klären. Ungeklärte Fragen bezüglich Ownership, Verwertungsrechte und Persönlichkeitsrechte können den Ingest verzögern

Workflow Modell: Ingest



- Merkmale eines digitalen Objekts in einem Archivsystem
 - Daten
 - Owner
 - Lizenz
 - Metadaten
 - Identifier

Was ist Forschungsdatenmanagement (FDM)?



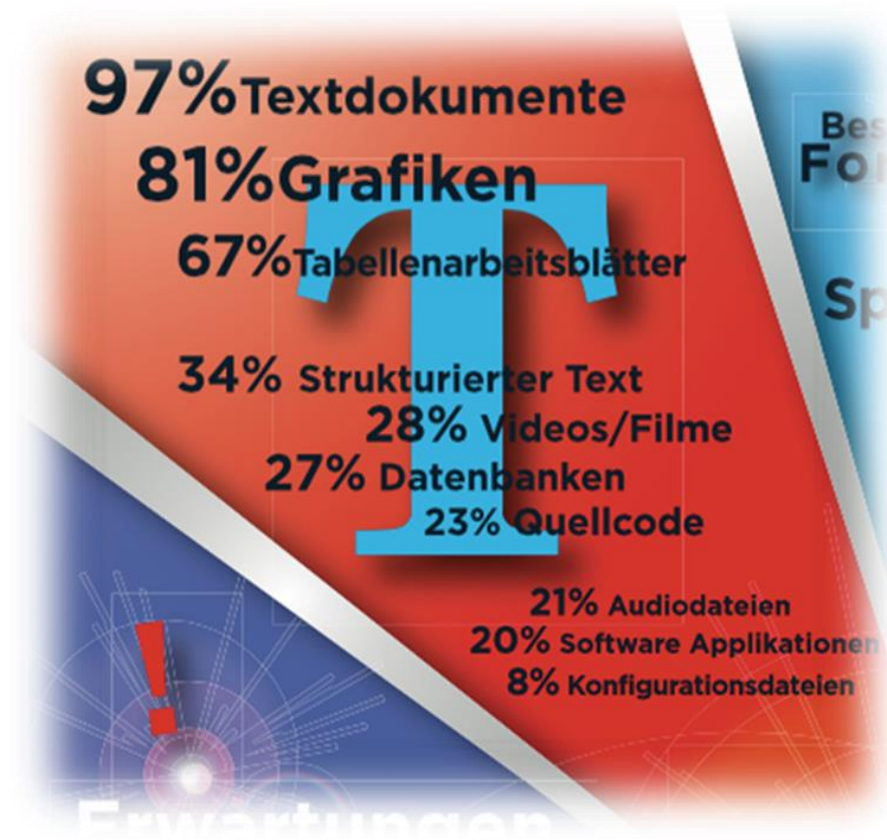
Ref: UK Data Archive: <http://www.data-archive.ac.uk/create-manage/life-cycle>

- Der Umgang mit Daten entlang des gesamten **Daten-Lebenszyklus** (von der Generierung bis zur Nachnutzung)
- Pflege von Daten („*data curation*“), so dass sie für eine **Nachnutzung** auffindbar, zugänglich, authentisch, zitierbar, interoperabel und die rechtlichen Verhältnisse geklärt sind
- Planungstrick: Daten-Lebenszyklus rückwärts denken!

„Data Management starts
on Day One“
(OpenAIRE)

Was sind Forschungsdaten?

„Unter dem Begriff *Forschungsdaten* sind alle Daten zu verstehen, die im Zuge wissenschaftlicher Forschungs- und künstlerischer Schaffensprozesse entstehen (z.B. Text, Tabellen, Video, Audio, Grafik etc.) und/oder auf deren Grundlage Ihre Forschungsergebnisse und/oder Kunstwerke basieren – z.B. durch Experimente, Quellenforschungen, Messungen, Erhebungen, Digitalisate oder Entwürfe.“



Aus: e-Infrastructures Austria: Forschende und ihre Daten. Ergebnisse einer österreichweiten Befragung – Report 2015. Version 1.2. [DOI: 10.5281/zenodo.32043](https://doi.org/10.5281/zenodo.32043)

Open Access Policy

Die Leitlinien der Universität Wien

- Die Universität Wien erwartet von den bei ihr beschäftigten Forschenden, dass sie von jeder Publikation eine vollständige Fassung in **u:scholar**, dem universitätseigenen Publikationsarchiv (Institutional Repository), frei zugänglich hinterlegen*, sofern dem keine rechtlichen Hindernisse entgegenstehen.
- Die Universität Wien empfiehlt ihren Forschenden, ihre wissenschaftlichen Arbeiten in zunehmendem Maße in Open-Access-Zeitschriften zu publizieren, sofern geeignete Journals mit Peer-Review-Verfahren zur Verfügung stehen, insbesondere wenn sie im **Directory of Open Access Journals** gelistet sind.
- Die Universität Wien ermutigt Initiativen zur Umstellung von an der Universität Wien herausgegebenen Zeitschriften auf Open Access. Neugründungen von Zeitschriften können künftig nur finanziell unterstützt werden, sofern diese unter dem Open-Access-Modell publiziert werden und in einer externen Evaluation positiv begutachtet wurden.



FAIR

Data Principles

Findable

Assign persistent IDs, provide metadata, register in a searchable resource...

Accessible

Retrievable by their ID using a standard protocol, metadata remain accessible even if data aren't...

Interoperable

Use formal, broadly applicable languages, use standard vocabularies, qualified references...

Re-usable

Rich metadata, clear licences, provenance, use of community standards...

Siehe auch:

<http://www.nature.com/articles/sdata201618>

<http://www.dtls.nl/go-fair/>, <http://www.dtls.nl/fair-data/fair-data/>

Datenmanagementpläne

Datenmanagementpläne (DMP) sind Leitlinien, die den ForscherInnen im Rahmen eines Projekts helfen sollen, adäquat mit Daten umzugehen und eine Nachnutzung zu ermöglichen. Durch gezielte Fragen werden Überlegungen zu Verantwortlichkeiten, zum Umgang mit finanziellen und personellen Ressourcen, **zu rechtlichen Fragen, Fragen zu Metadaten und Formaten** usw. angeregt und mehr Klarheit im Umgang mit Daten gewonnen.

Ziel ist, dass Daten langfristig auffindbar, verständlich und nachnutzbar gemacht werden.

Metadaten - mehr als Daten über Daten

"What makes it possible for the web to be composed of small pieces loosely joined?
Metadata" (Jeffrey Pomerants)

Metadaten

- geben zusätzliche Hinweise, zum Beispiel auf weiterführende Informationen
- sie unterstützen die Zugänglichkeit von Objekten
- sie garantieren rechtliche Sicherheit
- sie erleichtern die Nachnutzung der Objekte, in dem sie den Kontext mehrsprachig beschreiben
- sie gelten nicht als eigenes Werk und sind deshalb frei nutzbar
- sie ermöglichen eine optimale Visualisierung (z.B. mittels Zeitleiste oder geografischer Vorortung) der Objekte und
- den Austausch mit anderen Systemen

Pflichtmetadatenfelder in Phaidra

- Titel des Objekts
- Beschreibung
- Sprache des Objekts
- Rolle/n: Hier können Sie auch Authority Files eintragen
- Lizenz: Wenn Sie eine Lizenz wählen, beachten Sie bitte, dass dies nicht mehr rückgängig gemacht werden kann. Wenn die Lizenz noch nicht geklärt ist, empfehlen wir „Alle Rechte vorbehalten“ zu wählen

Lizenzen

Als Urheber bzw. Rechteinhaber haben Sie die Möglichkeit, anderen die Nutzung, insbesondere die Vervielfältigung, Verbreitung, Sendung, Zuverfügungstellung und Bearbeitung Ihres Schutzgegenstandes durch eine Creative Commons Lizenz zu erlauben. Die Bedingungen zur Verwertung Ihres Schutzgegenstandes können Sie durch die Wahl einer entsprechenden Lizenz festlegen.

Weitere Informationen finden Sie unter anderem im Dokument "FAQs zu Creative-Commons-Lizenzen unter besonderer Berücksichtigung der Wissenschaft" <http://phaidra.univie.ac.at/o:408042>

[Informationen über Lizenzen](#)

Die aktuellste CC-Lizenz finden Sie hier:

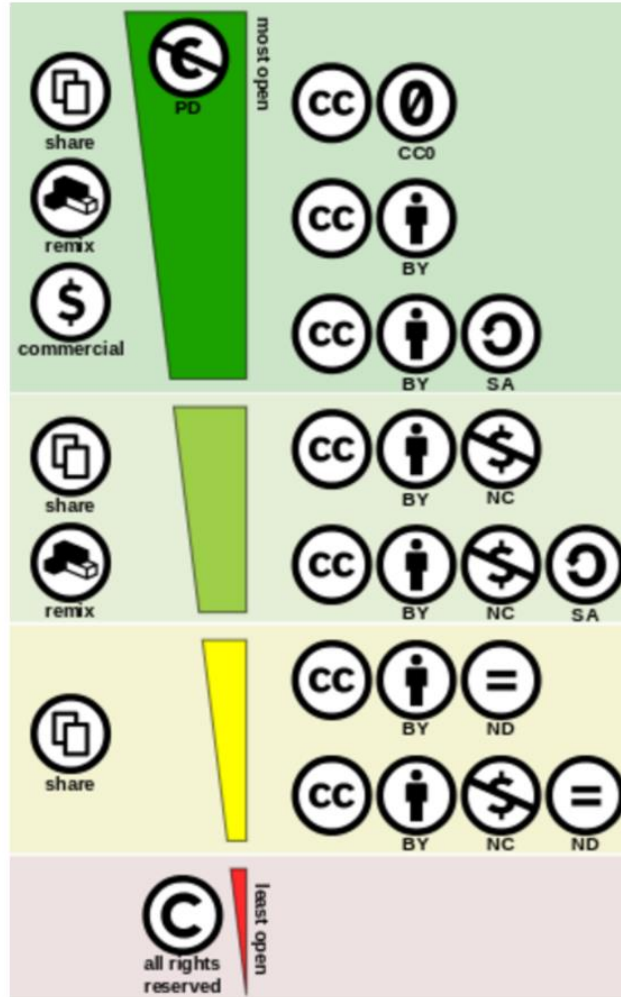
Lizenzmodelle CC BY 4.0 International

Lizenzen	
Namensnennung 4.0 - International	<p>Wenn Sie Ihren Schutzgegenstand unter den Bedingungen dieser Lizenz anbieten, gestatten Sie jedem Lizenznehmer, Ihren Schutzgegenstand in jedwedem Format oder Medium zu vervielfältigen und weiterzuverbreiten.</p> <p>Der Lizenznehmer darf ihren Schutzgegenstand remixen, verändern und darauf aufbauen und zwar für beliebige Zwecke, sogar kommerziell. Die hier eingeräumten Freiheiten dürfen nicht widerrufen werden, solange sich der Lizenznehmer an die Lizenzbedingungen hält.</p>



RDM

Datenmanagementpläne
Metadaten
Juristisches
Nutzungsbedingungen
FAQ/Haftungsszenarien
Lizenzmodelle
Keine Lizenz
GNU-Lizenz
Public Domain Marke 1.0
CC BY 4.0 International
CC BY 3.0 Österreich
CC BY 3.0 Unported
CC BY 2.0 Österreich
CC BY 2.0 Generic
Informationsplattform Open Access
Netzwerk nachhaltige Softwareentwicklung
Netzwerk für RepositorienmanagerInnen
Empfehlungen für die GSK an der



Creative commons (the original CC license symbols), the combined work by Shaddim and is hereby cc-by-4.0 licensed.
<https://creativecommons.org/about/downloads/>
<https://creativecommons.org/policies/>

Creative commons license spectrum between public domain (top) and all rights reserved (bottom). Left side indicates the use-cases allowed, right side the license components. The dark green area indicates Free Cultural Works compatible licenses, the two green areas compatibility with the Remix culture. The bright green area alone can be seen as similar to the "fair use" concept, and the yellow area to the "freeware" concept.

Juristisches

Sie sind hier: > ... > RDM > Juristisches

Juristisches in Phaidra und UNIDAM

Dr. Seyavash Amini berät seit Jahren die Universitätsbibliothek Wien hinsichtlich Fragen des Immaterialgüter, Medien- und Datenschutzrechts. Als Stipendiat am Max-Planck-Institut für Wettbewerb und Innovation forschte er zur Flexibilisierung des Urheberrechts und promovierte mit Auszeichnung an der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Neben Lehraufträgen und Veröffentlichungen verantwortete Dr. Amini das Cluster Legal and Ethical Issues des Projektes e-Infrastructures Austria.

Seit 2015 ist er Gründer und Chief Legal Officer der IVOCAT GmbH in Hannover, zu deren Mandanten Forschungseinrichtungen, prominente Persönlichkeiten sowie Unternehmen zählen.

Bei Fragen zum Urheberrecht und Lizenzrecht wenden Sie sich bitte an folgende Adresse: phaidra@univie.ac.at



Dr. Seyavash Amini

RDM

Datenmanagementpläne

Metadaten

Juristisches ▼

Nutzungsbedingungen

FAQ/Haftungszenarien

Lizenzmodelle

Informationsplattform Open
Access

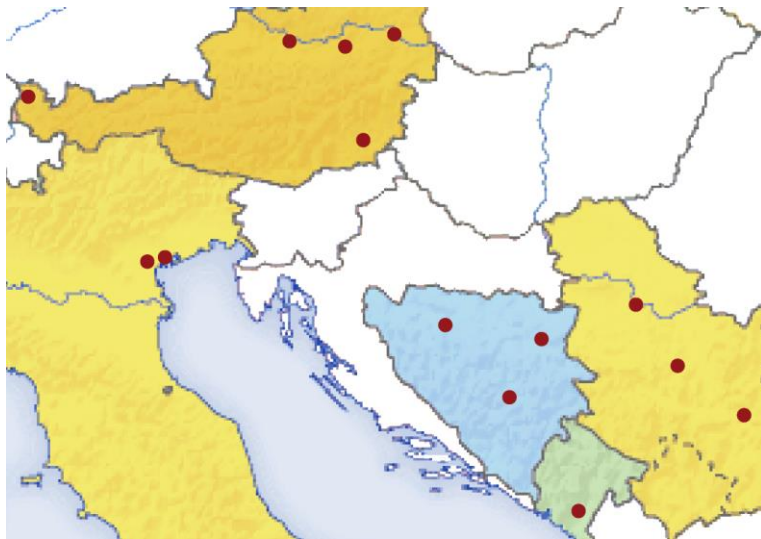
Netzwerk nachhaltige
Softwareentwicklung

Netzwerk für
RepositorienmanagerInnen

Empfehlungen für die GSK an der
Universität Wien (Intranet)

Vernetzungen

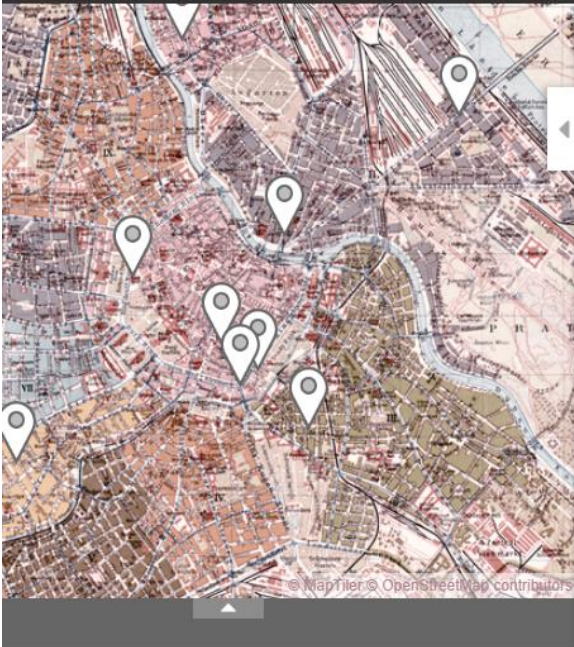
Phaidra Netzwerk



Projekt und Kooperationen



campus | medius



Überblick

Campus Medius erforscht und erweitert die Möglichkeiten der digitalen Kartografie in den Kultur- und Medienwissenschaften. In dieser Beschreibung erläutert der Projektleiter Simon Ganahl die Entwicklung der Website von einer historischen Fallstudie zu einer geplanten Mapping-Plattform.

Beispiel: Campus Medius

Campus Medius erforscht und erweitert die Möglichkeiten der digitalen Kartografie in den Kultur- und Medienwissenschaften. Das Projekt entwickelt sich von einer historischen Fallstudie zu einer Mapping-Plattform.

Collection in PHAIDRA:

<https://phaidra.univie.ac.at/view/o:884524>

PHAIDRA-Services

Datenmanagement für Forschung, Lehre, Sammlungen,
Bewahrung und Archivierung



Sie sind hier: ► Universität Wien ► Bibliotheks- und Archivwesen ► Repositorienmanagement PHAIDRA-Services

Repositorienmanagement PHAIDRA-Services

Die Abteilung ist Teil der Dienstleistungseinrichtung Bibliotheks- und Archivwesen und bietet in Zusammenarbeit mit dem Zentralen Informatikdienst der Universität Wien spezifische Repositorien (Dokumentenserver der Universität) an.

[PHAIDRA Repositorium](#) | [Metadatenschema](#) | [Juristische Informationen](#) | [Nutzungsbedingungen](#) | [Anleitungen](#)

Zum Testen steht Ihnen im Universitätsnetz eine Testversion von Phaidra zur Verfügung.

Die angebotenen Systeme eignen sich

- zum Einsatz in Forschung und Lehre bzw. Sammlungen
- für die langfristige Aufbewahrung und Archivierung von open access Publikationen bis hin zu Forschungsdaten und Sammlungsobjekten

Die Abteilung Repositorienmanagement PHAIDRA-Services berät zudem Forschende und Lehrende an der Universität Wien in bestmöglicher Weise in Bezug auf Archivierung, Datenmanagement, Forschungsdaten bzw. Lehrdaten und Sammlungen.

Kontakt

Bezüglich PHAIDRA wenden Sie sich bitte an:
phaidra@univie.ac.at

Bei technischen Fragen steht Ihnen unsere Support-Adresse zur Verfügung:
support.phaidra@univie.ac.at

Bezüglich UNIDAM wenden Sie sich bitte an: unidam@univie.ac.at



PHAIDRA
Announcements



Open
Access

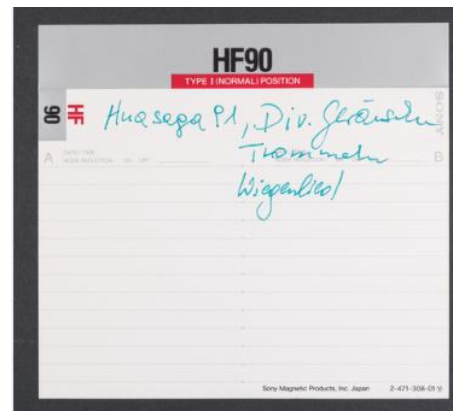


Möglichkeiten in PHAIDRA

- Jedes Objekt per default offen
- Der Zugang kann jederzeit vom Owner eingeschränkt und wieder geöffnet werden
- Es kann ein Embargo vergeben werden
- Zugänglichkeit: weltweit – universitätsweit – für Institute, Departments – für Gruppen – für Einzelpersonen sichtbar
- Metadaten sind in PHAIDRA immer sichtbar

Herausforderungen

- Bei hochkompetitiven Projekten (v.a. Naturwissenschaften)
- Bei sensiblen Daten (z.B. personenbezogenen Daten)
- Bei Unsicherheiten im ethischen Bereich (z.B. Interviews mit indigenen Gruppen) → Beratung?



Kontakt

Susanne Blumesberger susanne.blumesberger@univie.ac.at

Technische Fragen support.phaidra@univie.ac.at

↓ Downloads

Schulungsunterlagen zum Download

- [Data Management und Data Archiving an der Universität Wien](#)
- [Archivieren - erste Schritte \(PDF, 2018\)](#)
- [Collections erstellen \(PDF, 2018\)](#)
- [Gruppen und Berechtigungen \(PDF, 2018\)](#)
- [Projekte starten \(PDF, 2018\)](#)
- [Suchen in PHAIDRA \(PDF, 2018\)](#)
- [Spezielles: Vorlagen, Verbindungen, zweiseitige Objekte, Versionierung \(PDF, 2018\)](#)

Datenmanagementpläne (Templates)

- [Datenmanagementplan \(deutsch\)](#) für Projekte an der Universität Wien. Empfohlenes Repository: PHAIDRA (V2.0/angepasst für UNIVIE)
- [Data Management Plan \(english\)](#) for projects at the University of Vienna. Recommended Repository: PHAIDRA (V2.0/customised for UNIVIE)

Forschungsunterstützung

- [Wie kann PHAIDRA Ihre Forschung unterstützen?](#) (9.5.2016) Sie erhalten Hinweise, wie das PHAIDRA Team Sie bei Ihren Forschungen unterstützen kann.

Über PHAIDRA

[Policy von PHAIDRA](#)

[PHAIDRA Systeme](#)

[Das PHAIDRA Netzwerk](#)

[Anbindung an Projekte](#)

[Zugang zu PHAIDRA](#)

[Formate](#)

[API-Schnittstellen](#)

[Publikationen](#)

[Downloads](#)

Kontakt

Bezüglich PHAIDRA wenden Sie sich bitte an:
phaidra@univie.ac.at

Bei technischen Fragen steht Ihnen unsere Support-Adresse zur Verfügung: